

Hofmeister in Leipzig ferner:

- Schmitt, A., Op. 106. Cantabile p. Violoncelle ou Alto et Pfte. à 15 N \mathcal{L} .
- Tedesco, J., Op. 29. Le Carneval de Venise p. Pfte. 17 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
- — Op. 30. Reminiscences de la Russie. Airs nationaux p. Pfte. 25 N \mathcal{L} .
- Vilbac, Renaud de, Op. 11. Première Cavatine p. Pfte. 15 N \mathcal{L} .
- Wehle, C., Op. 6. Poème d'Amour. Romance p. Pfte. 10 N \mathcal{L} .
- — Op. 7. Trois Mazurkas p. Pfte. 15 N \mathcal{L} .
- Willmers, R., Op. 67. Klänge der Minne. 8 Lieder ohne Worte f. Pfte. Heft 1—4. à 20 N \mathcal{L} .
- Stett in Gotha.
- Reinhardt, C. F., Grosse Gesangsbibel. Lief. 1. 18 N \mathcal{L} .
- — Die dankbare, fleissige Jugend. Leichte Variation f. Pfte. 12 N \mathcal{L} .
- — Gesangschule. Heft 1, 2 à 16 N \mathcal{L} .
- — Der Paukenschlag. Anleitung, wie man ohne Hülfe eines Lehrers die Pauken schlagen lernen kann. 16 N \mathcal{L} .
- — Der Wehrmann. Sechs Lieder. 2 N \mathcal{L} .
- Körner in Erfurt.
- Bach, J. S., Sämmtliche Compositionen f. Orgel herausg. von G. W. Körner. Heft 13. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
- Kloss, M., 80 vierstimmige Choräle f. gemischten Chor zu jedem Schulgesangbuche. 10 N \mathcal{L} .
- Körner, G. W., Das höhere Orgelspiel. Orgel-Trios ausgezeichneter Meister. Heft 16. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
- — Der Orgelvirtuos. Auswahl Tonstücke f. Orgel. No. 4. 10 N \mathcal{L} . No. 8, 84. à 5 N \mathcal{L} .
- Kühmstedt, F., Op. 17. Acht Orgelstücke verschiedener Art. Neue Aufl. 10 N \mathcal{L} .
- Siebeck, G., Op. 15. Sonate f. Orgel. No. 1. Neue Aufl. 15 N \mathcal{L} .
- Ragel in Hannover.
- Pillwitz, F., Op. 8. Drei Lieder f. eine Stimme m. Pfte. 15 N \mathcal{L} .
- Einzeln à 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .

Schlesinger'sche Buch- & Musikh. in Berlin.

- Hering, C., Op. 10. Wrangel-Marsch f. Pfte. 5 N \mathcal{L} .
- Kontski, Apollinary de, Op. 2. Grande Fantaisie sur Lucia di Lammermoor p. Violon av. Pfte. 1 \mathcal{R} 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
- Kücken, Fr., Op. 53. Volks-Melodien frei bearbeitet für Sopran, Alt, Tenor u. Bass. Heft 2. 1 \mathcal{R} .
- Oesten, Th., Op. 43. Répertoire de l'Opéra p. Pfte. No. 7. Ernani. No. 8. Belisario. No. 9. La Favorita. No. 10. Parisina. à 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
- W. C. de Bletter in Rotterdam.
- Dupont, J. F., Op. 6. Quartett f. Pfte., Violine, Viola u. Vclle. 4 \mathcal{R} .
- F. Whistling in Leipzig.
- Beate, L., Sechs Lieder f. 4 Männerstimmen. Partitur und Stimmen. 1 \mathcal{R} .
- Franz, R., Op. 10. Sechs Gesänge f. eine Stimme m. Pfte. 20 N \mathcal{L} .
- Schumann, R., Op. 39. Liederkreis von Eichendorff für eine Stimme m. Pfte. 1 \mathcal{R} 10 N \mathcal{L} . Einzeln No. 1. In der Fremde. 5 N \mathcal{L} .
- — Op. 75. Romanzen und Balladen f. Chor. Heft 2. Partitur und Stimmen. 1 \mathcal{R} 5 N \mathcal{L} .
- Eichendorff in Wien.
- Dont, J., Op. 31. Polonaise p. Pfte. 30 kr.
- Fahrbach, Ph., Op. 80. Berliner Polka f. Pfte. 15 kr.
- — Op. 81. Strauss' Monument-Walzer f. Pfte. 45 kr.
- Lindner, A., Op. 12. Paraphrases p. Vclle. av. Pfte. No. 1. Duo de l'Opéra les Huguenots. 1 fl. 30 kr.
- Schubert, Franz, Op. 125. Deux Quatuors arr. p. Pfte. à 4 Mains par Joseph Czerny. Nouv. Edition. No. 1, 2. à 2 fl.
- Stransky, J., Op. 12. Fleurs des Opéras. Six Mélodies p. Vclle. av. Pfte. No. 5. La Straniera. 1 fl.
- Waldmüller, F., Op. 47. Erholungen für die Jugend. Fantasien, Rondos und Variationen f. Pfte. zu 4 Händen. No. 3. Die Musketiere der Königin. 45 kr.

Nichtamtlicher Theil.

Der jetzige Betrieb des Commissions-Geschäftes und die projectirte Paket-Bestell-Anstalt in Leipzig.

Zunächst mit durch Anregung des Herrn Fr. Fleischer wurde schon vor einigen Jahren die Idee rege gemacht, hier in Leipzig eine Art Central-Paket-Bestell-Anstalt zu errichten. Auf den ersten Anschein hin sieht und klingt die Sache recht schön, es scheint sehr leicht, neben einer Central-Zettel-Bestell-Anstalt ein ähnliches Institut für Beförderung der Pakete zu errichten; um so mehr, da man bei der Zettel-Anstalt in Erfahrung brachte, wie sehr dieses Institut beigetragen hat, die Massen hier eingehender Zettel, Couverte, Rechnungsauszüge u. auf sicherere Weise wie früher und schneller, zu expediren, und doch genügen 2 Sortirer und 2 Austräger, dies ganze Geschäft pünktlich zu erledigen.

Wäre die Realisirung dieser Idee, eine Central-Paket-Anstalt einzurichten, nicht sehr schwierig und kostbar, ohne nach unserer auf Erfahrungen gegründeten Ueberzeugung, irgend eine reelle Verbesserung fürs Geschäft in Aussicht zu stellen, so würden wir Leipziger Commissionaire, denen die natürliche Pflicht obliegt, Alles zu thun, was den Betrieb des allgemeinen Geschäftes erleichtern, beschleunigen und sichern kann, gewiß längst daran gegangen seyn, diese Idee unsers geehrten Collegen zum Besten des Allgemeinen, wie in unserm eigenen Interesse auszuführen.

Allein mehrere der wesentlichsten u. wichtigsten Einzelheiten des Commissionsgeschäftes scheinen bei diesem Vorschlage ganz übersehen und nicht beachtet worden zu seyn, wie es im Interesse des ganzen Geschäftsganges durchaus erforderlich ist.

Aus diesen Gründen konnten wir uns nicht für dies Project, weder früher noch jetzt, in der jüngst abgehaltenen Versammlung erklären.

Da die Idee der Sache, auswärts unter den Herren Collegen, einzelnen Auffäßen im Börsenblatte zufolge, doch theilweise Aufmerksamkeit erregte und erregen muß, so möge ein genaueres Eingehen auf den Organismus des hiesigen Commissions-Geschäftes darthun, ob es rathlich und zweckmäßig erscheint, diese Idee auszuführen; zunächst für diejenigen unsrer auswärtigen Herren Collegen, die das hiesige Commissionsgeschäft entweder wenig oder nur oberflächlich kennen, und lassen darauf eine Beleuchtung der neuen Idee folgen.

Möglichste Aufmerksamkeit, Schnelligkeit und Sicherheit, das sind die drei Haupterfordernisse beim Betriebe des Commissions-Geschäftes. Die unterzeichneten Commissionaire sind sich bewusst, in ihren Geschäften theils durch Anstellung befähigter und sicherer Leute, theils durch fort und fort eingeführte praktische Verbesserungen, in mehreren Theilen des geschäftlichen Betriebes, den Interessen des allgemeinen Geschäftsverkehrs sowol in Bezug auf Beschleunigung als Sicherheit, stets förderlich gewesen zu seyn, und werden unausgesetzt ihre Aufgabe darin finden, ihre ungetheilte Aufmerksamkeit den ihnen übertragenen Geschäften zu widmen.

Was zunächst die Beschleunigung sämmtlicher Pakete, Journalpäckchen u. betrifft, die theils von auswärts kommen, theils hier expedirt werden, so ist in unsern Geschäften die Einrichtung getroffen, daß von unserm Personal der Inhalt der täglich bis 5 oder 6 Uhr eingehenden Ballen, mit den an demselben Tage expedirten Auslieferungen zum Theil noch an demselben Abende, zum Theil im Laufe des nächsten Vormittags, entweder per Wagen und 2 Mann oder durch Forttragen, befördert werden.

Je nach dem Umfange der Commissionsgeschäfte sind 2—6 Mann, Gehilfen und Markthelfer, sowol mit Conferiren und Auslegen oder Sortiren des Inhaltes der angekommenen Ballen, als mit